

## Medienmitteilung

St.Gallen, 27. Dezember 2018

### Geburtenrekord am Kantonsspital St.Gallen

In der Geburtshilfe der Frauenklinik des Kantonsspitals St.Gallen haben im 2018 bis zum 26. Dezember bereits 2095 Kinder (1083 Knaben und 1012 Mädchen) das Licht der Welt erblickt. In den restlichen fünf Tagen dürften bis Ende Jahr nochmals etwa 20 Neugeborene hinzukommen, sodass am KSSG für das Jahr 2018 mit total rund 2115 Babys gerechnet wird. Damit steht schon jetzt fest, dass am KSSG in diesem Jahr mehr Kinder als in den sogenannten Babyboomer-Jahren geboren wurden (1963: 2032, 1964: 2086, 1965: 1972). Im Vorjahr 2017 verzeichnete man am KSSG 1988 Neugeborene von 1920 Müttern.

Einen ganz besonderen Moment durfte man kurz vor Weihnachten mit der Geburt von Rick Iseli am 23. Dezember 2018 um 04.36 Uhr feiern. Seine Mutter Egzona Iseli war die 2000. Frau, die im laufenden Jahr am KSSG entbunden worden ist. *Foto:* Die glücklichen Eltern Egzona und Roman Iseli mit ihrem Sohn Rick.

Ostschweizer Perinatalzentrum St.Gallen

Die Frauenklinik des Kantonsspitals St.Gallen bildet mit ihrer geburtshilflichen und neonatologischen Abteilung und der Intensivstation des Ostschweizer Kinderspitals das Ostschweizer Perinatalzentrum St.Gallen. Dieses sorgt für das gesamte Spektrum der Neugeborenenmedizin von der Grundversorgung bis hin zur Intensivmedizin. Die Geburtshilfe am KSSG verfügt über eine top moderne Infrastruktur. Insgesamt sechs Gebärapartements, wovon drei mit Gebärwannen, stehen zur Verfügung. Alle Gebärapartements befinden sich auf der gleichen Etage wie der Operationsbereich, was für zusätzliche Sicherheit von Mutter und Kind sorgt. Die Mütter kommen aus der ganzen Ostschweiz nach St.Gallen. Sie schätzen neben dem Komfort besonders auch die langjährigen Erfahrungen des stillfreundlichen Hauses.

### Kontakt für Rückfragen:

Philipp Lutz, Medienbeauftragter des Kantonsspitals St.Gallen, Telefon 071 494 25 12 / 23 24  
E-Mail: philipp.lutz@kssg.ch